

Jahresrückblick

2018

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

im Jahr 2018 konnte in unserer Gemeinde wieder viel erreicht und umgesetzt werden. In unserem Jahresrückblick möchten wir Ihnen, wie gewohnt, einen kurzen Überblick über die wichtigsten Ereignisse geben, die für dieses Jahr kennzeichnend waren.

Ein herzlicher Dank gilt auch allen, die dazu beigetragen haben, unsere Gemeinde im vergangenen Jahr wieder ein Stück voranzubringen: Den Mitgliedern des Gemeinderats, den Bediensteten der Gemeinde, den Vertretern der Kirchengemeinden, Vereine, Schulen und Kindergärten, Bürger für Bürger, dem Arbeitskreis Asyl, den ehrenamtlich Tätigen und allen Bürgerinnen und Bürgern. Ganz besonders möchte ich mich beim Freibad Förderverein bedanken, der sich mit großem Engagement für den Erhalt unseres Bädles einsetzt.

Für das Jahr 2019 wünsche ich Ihnen viel Erfolg und Glück bei der Erledigung Ihrer Aufgaben und vor allem Gesundheit.

In diesem Sinne grüßt Sie recht herzlich

Ihre Bürgermeisterin



Irmtraud Wiedersatz

Jahresrückblick 2018

Januar

Gemeinderätin Argula Bollinger verabschiedet

Nach über 10 Jahren im Gemeinderat wurde Frau Argula Bollinger im Januar verabschiedet.



Als nächste Ersatzperson des Wahlvorschlags der Freien Wählervereinigung rückte Frau Johanna Paetzke in den Gemeinderat nach.

Ersatzbeschaffung eines Löschgruppenfahrzeugs LF 10 für die FFW Burgstetten

Das vorhandene Löschgruppenfahrzeug LF 8/6 aus dem Jahr 1992/1993 muss ersetzt werden. Einstimmig beschloss der Gemeinderat, der Beschaffung eines Löschgruppenfahrzeugs LF 10 zuzustimmen. Es wird mit Gesamtkosten von rund 300.000 Euro gerechnet, das Land bezuschusst das Fahrzeug mit 92.000 Euro.

Februar

Sanierung der Gemeindehalle Burgstall

Die Sanierungsarbeiten hatten im Herbst 2017 begonnen. Die Baumaßnahmen waren im Februar 2018 bereits so weit fortgeschritten, dass auf dem neuen Anbau das Dach aufgeschlagen worden war. Die Fenster im Anbau und die neue Fensterfront im bisherigen sogenannten Vereinszimmer waren ebenfalls eingebaut worden.



Jahresrückblick 2018

Eintracht-Chor Burgstetten

Auf der Hauptversammlung des Eintracht-Chors wurden Gisela Juretschke, Erna Wahl, Günther Greiner und Helmut Schwenkreis zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Erster Haushalt nach neuem kommunalem Haushaltsrecht

In der Gemeinderatssitzung im Februar 2018 verabschiedete der Gemeinderat den ersten Haushalt nach neuem kommunalem Haushaltsrecht.

Sanierung der Gemeindehalle Burgstall

Der Gemeinderat beschloss, zur Beheizung des Foyers der Gemeindehalle, drei Deckenstrahlplatten anzubringen, sodass aufgrund der unterschiedlichen Nutzungsarten auch eine gleichmäßige Wärmeverteilung gewährleistet werden kann.

März

Flurputzete

Am 10. März fand im Rahmen einer kreisweiten Aktion die Flurputzete in Burgstetten statt.

Rund 110 Helferinnen und Helfer sowie Schüler/-innen der Grundschule hatten mitgeholfen, unsere Gemarkung wieder von Müll und Unrat zu befreien.



Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg

Herr Stäbler, ehemaliger Bürgermeister sowie langjähriger Vorstand des DRK-Ortsvereins Burgstetten, erhielt die Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg als Anerkennung seiner Verdienste für den Verein sowie als Würdigung für sein gesellschaftliches Engagement. Bürgermeisterin Wiedersatz gratulierte ihm recht herzlich zu dieser besonderen Auszeichnung.



Boulebahn in Burgstall

Auf Initiative der Gruppe „Bürger für Bürger“ (BfB) wurde im Ortsteil Burgstall neben der Grundschule der Bau einer Boulebahn angelegt. Die Kosten beliefen sich auf rund 3.000 Euro. „BfB“ trugen mit Spenden in Höhe von 1.200 Euro auch wesentlich zur Finanzierung der Bahn bei.

Jahresrückblick 2018

Umbaumaßnahmen im ev. Kindergarten Burgstall

Um die Raumsituation im evangelischen Kindergarten in Burgstall zu verbessern, wurde im ersten Stock die Galerie geschlossen und in der neu gewonnenen Fläche ein Büroraum eingerichtet. Die bestehende halbe Kleinkindgruppe wurde anschließend in eine ganze Gruppe mit Kindern in Alter von 2-6 Jahren umgewandelt, sodass maximal 7 Kinder im Alter zwischen zwei und drei Jahren dort



zusätzlich betreut werden können. Im Untergeschoss begannen außerdem die Arbeiten für den Einbau einer Krippengruppe für Kinder im Alter von 1-3 Jahren.

Zuschuss Wasserversorgungskonzeption nördlicher Rems-Murr-Kreis bewilligt

Das Land Baden-Württemberg bewilligte der Gemeinde einen Zuschuss in Höhe von 864.100.- € für die Wasserversorgungskonzeption. Insgesamt wurden für das gesamte NOW-Projekt, an dem die Gemeinden Allmersbach, Aspach, Backnang, Burgstetten, Leutenbach und Oppenweiler beteiligt sind, 2,6 Millionen Euro bewilligt. Durch den Bau des zentralen Wasserwerks auf unserer Markung sollen die örtlichen Wasservorkommen verstärkt genutzt und einheitliches Trinkwasser mit geringer Wasserhärte an die Haushalte verteilt werden. Betrieben wird das Wasserwerk vom Zweckverband Wasserversorgung Nordost-Württemberg (NOW).

Bau einer Tagespflegeeinrichtung durch das Haus Elim im Ortsteil Burgstall

Ende März wurde dem Gemeinderat die Planung für den möglichen Bau einer Tagespflegeeinrichtung gegenüber dem Florian-Haus durch das Haus Elim vorgestellt. Angedacht ist eine Tagespflege mit insgesamt 30 Plätzen. Im Obergeschoss sollen vier betreute Wohnungen und im Dachgeschoss weitere zwei Wohnungen eingerichtet werden.

Auftrag für Kanalsanierung im Kirschenhardthof vergeben

Der Gemeinderat vergab in seiner März-Sitzung den Auftrag für die Kanalsanierungen im Ortsteil Kirschenhardthof an die Firma Geiger Kanaltechnik aus Wendlingen zum Angebotspreis in Höhe von 197.118,38 Euro brutto.

Ausbau Kelterweg im Ortsteil Burgstall

Der Kelterweg in Burgstall befindet sich in einem sehr schlechten Zustand und sollte deshalb dringend saniert werden. Die Pläne für die Sanierung wurden im März vorgestellt: Im Bereich vom Kelterweg bis zur Narzissenstraße sollen neue Hausanschlüsse hergestellt sowie Leerrohre für ein Glasfasernetz verlegt werden. Eingeplant wird außerdem ein Meter breiter begehbare Seitenstreifen mit nebenliegender 50cm breiter Pflasterrinne. Die Fahrbahnbreite wird dann 5,50m betragen. Ferner werden Wasserleitung und Kanal erneuert. Den Auftrag für die Ingenieurleistungen erhielt das Büro Frank GmbH aus Backnang, die Ausschreibung wurde für Ende 2018 eingeplant.

Jahresrückblick 2018

April



Neuer Klärwärter bei der Gemeinde

Seit 1. April ist Herr Peter Stelzle als neuer Klärwärter bei der Gemeinde Burgstetten beschäftigt. Er trat die Nachfolge von Wolfgang Sturm an, der am 1. Juni in den wohlverdienten Ruhestand gegangen ist.

25-jähriges öffentliches Dienstjubiläum

Am 1. April gratulierte Bürgermeisterin Wiedersatz Frau Erika Bauer zu 25 Jahren im öffentlichen Dienst.



Benefiz-Kabarett mit den „Gscheidles“ zugunsten der Freibadsanierung



„Alois“ und „Elsbeth“ waren zu Gast in der Gemeindehalle Erbsetten. Die Gemeindebediensteten hatten diesen Abend organisiert, um ihren Anteil zur geplanten Sanierung des Bädles zu leisten. Der gesamte Erlös in Höhe von 4.000 Euro wurde dem Freibad Förderverein gespendet.

Spendenstand beim Freibad Förderverein

Anlässlich der Hauptversammlung des Freibadfördervereins wurde bekannt gegeben, dass der Spendenstand die 100.000 Euro-Marke überschritten hat.

Jahresrückblick 2018

Mai

Sanierung der Gemeindehalle Burgstall

Die Außenfassade des neuen Anbaus sowie die Außenanlagen waren Anfang Mai fertig gestellt. Im Inneren der Gemeindehalle wurden im Foyer die Deckenstrahlplatten montiert, der Gipser hatte mit den notwendigen Arbeiten begonnen.



Wein und Musik am Güterschuppen

Erneut fand die Veranstaltung Wein und Musik am Güterschuppen, organisiert von „Bürger für Bürger“ in Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung, statt und war wieder ein voller Erfolg.

Anschaffung eines „Gerätewagens Transport“ für die FFW Burgstetten

Als Ersatzbeschaffung für die beiden auszusondernden Tragkraftspritzenfahrzeuge wurde die Beschaffung eines „Gerätewagens- Transport“ für die Freiwillige Feuerwehr Burgstetten notwendig. Den Auftrag für die Lieferung des Basisfahrzeugs, ein Ford Transit-, sowie den feuerwehrtechnischen Ausbau, erhielt jeweils die Firma Schäfer GmbH aus Oberderdingen zum Angebotspreis von 25359,79 Euro netto (Fahrzeug) und 12.620,00 netto (Ausbau). Die Gesamtkosten in Höhe von 45.195,95 brutto werden vom Land Baden-Württemberg mit 12.500.- Euro bezuschusst.

Umbau des gemeindeeigenen Gebäudes in der Hauptstraße 76 in Erbstetten

Für den Einbau einer Wohnung im Dachgeschoss des gemeindeeigenen Gebäudes in der Hauptstraße 76 in Erbstetten, beschloss der Gemeinderat, die Arbeiten auszuschreiben und die Aufträge an die jeweils günstigsten Bieter zu vergeben.

Juni



Neuer Hausmeister für die Halle und Schule in Erbstetten

Nachdem Wolfgang Sturm, Klärmeister und Hausmeister in den Ruhestand verabschiedet worden war, trat Klaus Heissenberger die Stelle als Hausmeister an.

Jahresrückblick 2018

25-jähriges Jubiläum bei der Gemeinde Burgstetten:



Am 12. Juni war Frau Judith Wieland insgesamt 25 Jahre bei der Gemeinde Burgstetten als Kinderpflegerin beschäftigt. Bürgermeisterin Wiedersatz gratulierte ihr hierzu recht herzlich.

Baumaßnahmen in der Gemeinde

In der Gemeindehalle wurden die Prallwände und die Wandeinbauten montiert. Ferner waren in der Küche die Installationen vorbereitet und die Fliesen verlegt sowie die Elektroarbeiten durchgeführt worden.

In den neuen Sanitärräumen im Anbau waren die Fliesenarbeiten nahezu fertiggestellt.



Erneuerung der Eisenbahnüberführung über den Buchenbach

Da die Eisenbahn-Brücke über den Buchenbach dringend erneuert werden muss, wurde eine Notbrücke eingebaut.

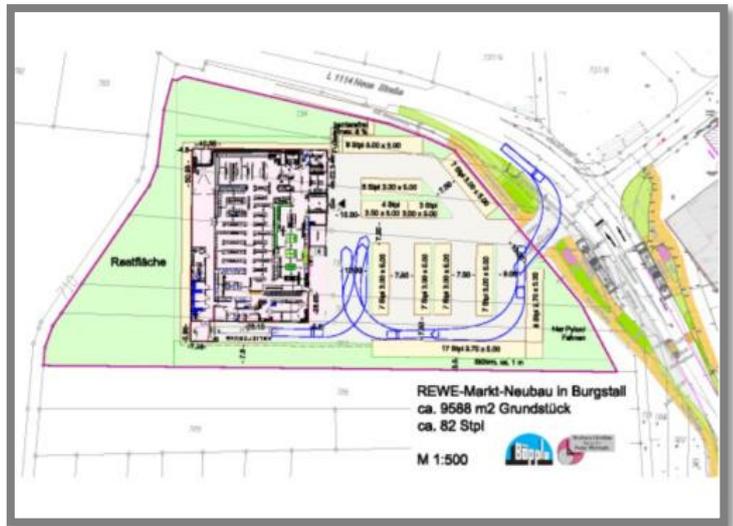
Jahresrückblick 2018

Bürgerversammlung: Lebensmittelmarkt in Burgstetten

Im Juni fand eine Bürgerversammlung statt, bei der die Planungen zur Erstellung eines REWE-Lebensmittelmarktes gegenüber des Florian-Hauses im Ortsteil Burgstall vorgestellt wurden.

Die große Zahl an interessierten Bürgerinnen und Bürgern zeigte die Bedeutung dieses Themas für die Entwicklung der Gemeinde.

Der entsprechende Grundsatzbeschluss des Gemeinderats zur Errichtung des Marktes wurde in der öffentlichen Gemeinderatssitzung im Juli getroffen.



Juli

Grundsatzbeschluss Sanierung des Freibads Erbstetten

Die Freibadstudie im Jahr 2017 hatte ergeben, dass das Freibad Erbstetten dringend sanierungsbedürftig ist. Die Gemeinde beauftragte deshalb ein Planungsbüro, welches verschiedene Möglichkeiten zur Sanierung erstellte.

Für die Sanierung waren zwei Varianten erarbeitet worden:

- Beckenkopf und Becken komplett in Edelstahl oder
- Beckenkopf in Edelstahl, Becken mit Folie ausgekleidet

Im Juli fasste der Gemeinderat den generellen Grundsatzbeschluss zur Sanierung des Bades, sofern das Land einen entsprechenden Zuschuss bewilligt.

Außerdem sprach er sich dafür aus, den Beckenkopf und das Becken mit Edelstahl auszukleiden, da diese Version eine deutlich längere Haltbarkeit aufweist.

Die Kosten für die Sanierung werden auf ca. 1,8 Mio. Euro brutto geschätzt.

Jahresrückblick 2018

Einweihung unserer Boulebahn

Die Boule-Anlage wurde auf Initiative von „Bürger für Bürger“ errichtet und war am Eröffnungstag auf reges Besucherinteresse gestoßen.

Für die Bewirtung sorgte die Initiative Bürger für Bürger. Die anwesenden Gäste erhielten durch die anwesenden Teams der Waldheimbouler aus Backnang eine umfangreiche Einweisung ins Boulespiel.



24-Stunden Sponsorenschwimmen

Am 21. und 22. Juli fand im Freibad Erbstetten zum ersten Mal ein 24-Stunden-Sponsorenschwimmen statt, welches vom Förderverein Freibad Erbstetten organisiert worden war.



Für jede geschwommene Bahn spendeten Firmen und Privatpersonen einen Geldbetrag, mit dem die Sanierung des Bädles unterstützt werden sollte. Mehr als 150 Schwimmer nahmen an dem Ereignis teil. Insgesamt wurden mit dem Sponsorenschwimmen rund 15.000 Euro für die Sanierung des Freibads eingenommen.

20-jähriges Jubiläum VIVA Musica

Ende Juli wurde das 20-jährige Bestehen von VIVA-Musica mit einem Jubiläumskonzert in der Gemeindehalle Erbstetten gefeiert.



Jahresrückblick 2018

Bau einer Tagespflegeeinrichtung durch das Haus Elim im Ortsteil Burgstall

Für den geplanten Bau der Tagespflegeeinrichtung und Wohnungen für Senioren wurde in der Juli-Sitzung des Gemeinderats der entsprechende Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan gefasst.

Sanierung der Gemeindehalle Burgstall

Der Gemeinderat beschloss, die Außenfassade der Gemeindehalle sanieren zu lassen und beauftragte die Firma Oliver Krauter aus Erbstetten zu einem Angebotspreis von rund 30.500 Euro.

In der Halle selbst gingen die Arbeiten in ihre Endphase. Die Trennwände in den Toiletten waren montiert worden, die Küche wurde eingebaut, außerdem waren die Garderoben sowie die Sportgeräte der Firma Benz geliefert worden.

Zeitschrift „tina“ im Freibad Erbstetten

In der Ausgabe vom 25. Juli kam unter der Überschrift „Ein Dorf rettet sein Bädle“ ein Artikel in der Zeitschrift „tina“. Das „Bädle“ wurde zu „tinas schönstem Freibad“ ernannt.

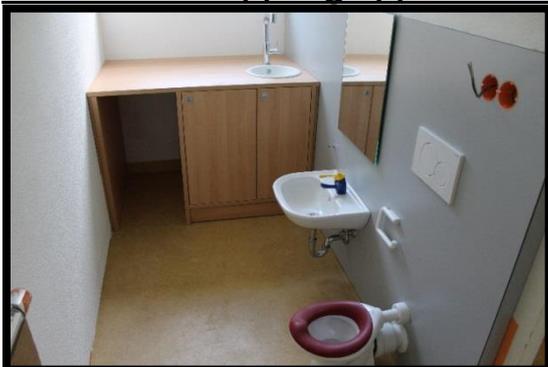
August



Leserpreis für den Förderverein Freibad Erbstetten e. V.

„Zukunft braucht Zusammenhalt“ - unter diesem Motto wurde der diesjährige Bürgerpreis Rems-Murr ausgelobt. Mit 471 von 975 Stimmen ging der mit 1.000 Euro dotierte Leserpreis an den Förderverein Freibad Erbstetten e. V. für deren großartiges Engagement zur Rettung des „Bädles“.

Einbau einer Krippengruppe im Evangelischen Kindergarten Burgstall



Die Arbeiten für den Einbau der Krippengruppe im Untergeschoss des Evangelischen Kindergartens waren zügig voran gegangen: Ein neuer Wickelraum war an den Kleingruppenraum angebaut worden. Ferner war die Wand zwischen den bisherigen Lagerräumen abgebrochen und die Vorbereitungen für den Einbau des Schlafrumes getroffen worden. Für den fehlenden Abstellplatz im Innenbereich wurde im Außenbereich eine Geschirrhütte errichtet.

Wickelraum mit Kindertrainierertoilette

Jahresrückblick 2018

Seniorenrundfahrt mit Bürgermeisterin Wiedersatz



Am 1. August fand wieder die jährliche Seniorenrundfahrt mit Bürgermeisterin Wiedersatz statt. Dabei wurden aktuelle Ereignisse und Vorhaben in der Gemeinde vorgestellt und bspw. die neu sanierte Gemeindehalle in Burgstall besichtigt. Außerdem besuchte man die Firmen OMAS Studio und Jürgen Trefz – Profil und System im Gewerbegebiet Erbstetten. Der Abschluss fand dieses Jahr auf dem Gelände des Bauhofs statt.

September



Eröffnung der Krippe im ev. Kindergarten Burgstall

Im Evangelischen Kindergarten in Burgstall wurde Anfang September die Krippengruppe zur Betreuung von Kindern unter 3 Jahren eröffnet. Die Kosten beliefen sich auf rund 75.000 Euro, wobei die Gemeinde einen Zuschuss in Höhe von 20.000 Euro aus dem Investitionsprogramm des Bundes zur Kinderbetreuungsfinanzierung 2017-2020 bewilligt bekommen hat.

Sanierung des Freibades Erbstetten

Der Bund hat 2018 ein neues Förderprogramm für die Sanierung von kommunalen Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur bereitgestellt. Der Gemeinderat beschloss in seiner Sommersitzung, die entsprechenden Fördermittel zu beantragen. Sofern man in das Programm aufgenommen wird, kann die Gemeinde mit einem Zuschuss von 45 % bzw. 90% der Kosten rechnen.

Neue Betreuungszeit in der Kinderbetreuung

Aufgrund der örtlichen Nachfrage wurde für die gemeindliche Kindergarten- und Schulkindbetreuung eine weitere Betreuungszeit bis 14.00 Uhr eingeführt. Über 30 Kinder wurden bis zum Ende des Jahres in der neu eingeführten Betreuungsform angemeldet.

Jahresrückblick 2018

1. Heimatmarkt in Burgstall

Bei schönem Sonntagswetter präsentierte sich der erste Heimatmarkt rund um das Gelände am Bahnhof Burgstall. Die Initiative Bürger für Bürger hatte diesen Markt mit Unterstützung der Gemeindeverwaltung Burgstetten ins Leben gerufen. Es waren Direktvermarkter und Hobbykünstler eingeladen, um ihre Erzeugnisse zu präsentieren. Highlight war das Duell zwischen Bürgermeisterin Wiedersatz und Landrat Dr. Sigel im Spätzle schaben.



Repair Café

Initiiert durch die Gemeindeverwaltung Burgstetten startete das neu eingerichtete Repair-Café in Burgstetten erstmals am 17.09.2018. Engagierte Bürger und Tüftler stellen in Reparaturwerkstätten ihr Fachwissen kostenlos zur Verfügung.

Einweihung der Gemeindehalle Burgstall



Am 29. September wurde die neu sanierte Gemeindehalle in Burgstall eingeweiht. Zahlreiche Besucher fanden sich an diesem sonnigen Samstag ein, um sich einen persönlichen Eindruck von den Neuerungen zu machen.

links: Symbolische Schlüsselübergabe durch Architekt Gerd Beutelsbacher an Bürgermeisterin Wiedersatz

Außerdem wurde ein vielfältiges

Programm mit sportlichen Aktivitäten und musikalischer Untermalung im Wechsel geboten. Abgeschlossen wurde die Einweihung mit einer „Disco“ am Abend.

Die Kostenschätzung für die Sanierung der Gemeindehalle belief sich auf rund 1,2 Mio. Euro, wobei die Gemeinde mit Zuschüssen in Höhe von über 460.000 Euro aus mehreren Zuschussprogrammen rechnen kann.



Jahresrückblick 2018

Ausbau der Europastraße im Ortsteil Erbstetten/Endbelag im Gewerbegebiet Diespel-Blumental

Die Europastraße ist im oberen Bereich in sehr schlechtem Zustand und zudem auch ohne Gehweg. Daher waren Pläne erarbeitet worden, die Europastraße auf 6,50 m auszubauen und im oberen Bereich einen Gehweg mit 1,5m Breite vorzusehen. Außerdem sollten dann auch am Kanal zwei Haltungen erneuert werden.

Die Kostenschätzung für die komplette Maßnahme beläuft sich auf 680.000 Euro. Der Gemeinderat beschloss, die entsprechenden Zuschussanträge zu stellen. Sofern die Gemeinde keinen oder einen zu geringen Zuschuss erhält, soll die Maßnahme eventuell nochmals zurück gestellt werden.

Ferner sind im Gewerbegebiet Diespel-Blumental nahezu alle Grundstücke bebaut, weshalb nun auch der Endbelag aufgebracht werden kann. Die geschätzten Kosten belaufen sich hierfür auf rund 90.000 Euro.

Wünschenswert wäre, dass beide Maßnahmen parallel im Jahr 2019 durchgeführt werden können.

Oktober

Weitere Fördermittel vom Land für NOW-Konzeption

Anfang Oktober konnte Bürgermeisterin Widersatz Regierungspräsident Reimer im Güterschuppen in Burgstall begrüßen. Er hatte 6 Förderbescheide vom Land für die Umsetzung der Wasserversorgungskonzeption des nördlichen Rems-Murr-Kreises mitgebracht. Das Fördervolumen für die beteiligten Kommunen beläuft sich auf insgesamt 2,6 Mio. Euro. Ziel der Konzeption ist es, die bisherigen Versorgungsstrukturen zu modernisieren und die Wasserversorgung für die Bevölkerung langfristig zu sichern sowie zu verbessern. Durch das neue Wasserwerk auf Gemarkung Erbstetten können vorhandene Quellen und Brunnen wieder genutzt werden. Die Neuausrichtung der Wasserversorgung im Zuge der NOW-Konzeption war dem Gemeinderat in der September-Sitzung ausführlich vorgestellt worden.



Verlängerung der Bezuschussung von Obsthochstämmen im Gemeindegebiet

Um die Streuobstbestände in der Gemeinde zu erhalten, hat der Gemeinderat beschlossen, das im Vorjahr seitens Gemeinde aufgelegte Förderprogramm um ein Jahr zu verlängern.

Jahresrückblick 2018

November

Ausbau Kindergarten Erbstetten

Aufgrund der stetig steigenden Zahl an Kindern unter drei Jahren, die in der Gemeinde betreut werden sollen, wurde es auch im Ortsteil Erbstetten nötig, im gemeindlichen Kindergarten Umbaumaßnahmen durchzuführen.



Daher wurde im Dachgeschoss des Kindergartens Erbstetten eine Dachgaube eingebaut, damit dort zusätzliche Flächen für einen Wickel- und Ruheraum geschaffen werden können. Die Arbeiten waren bereits im Spätsommer vom Gemeinderat vergeben worden.

Baubeginn Wasserversorgungskonzeption

Die NOW begann mit dem Bau der Wasserleitungen im Bereich der Gemarkung Erbstetten und Weiler zum Stein.

Beschaffung von neuen Tischen und Stühlen für die Gemeindehalle Erbstetten

Der Gemeinderat beschloss, neue Tische und Stühle für die Gemeindehalle Erbstetten zu beschaffen. Den Auftrag erhielt die Firma Braun zum Angebotspreis von rund 32.000 Euro.

SOS-Notfalldosen



Die Gemeinde beschaffte Notfalldosen. In einer solchen Dose können wichtige Kontakte, Notfalldaten oder Medikamentenpläne bzw. Hinweise hierfür aufbewahrt werden. Die Dose wurde über den Seniorenclub ausgegeben und ist im Bürgerbüro der Gemeinde kostenlos erhältlich.

Jahresrückblick 2018

Auszeichnung für Grundschule Burgstetten

Die Grundschule wurde erneut vom Sportkreis Rems-Murr für die große Anzahl an Kooperationen mit verschiedensten Vereinen ausgezeichnet. Bereits im Vorjahr wurde die Grundschule zur „Bewegten Schule“.



Unser Bädle soll nicht baden gehen – 2. Eisschwimmen im Freibad Erbstetten

Ein Highlight zum Abschluss des Jahres war das 2. Eisschwimmen des Freibadfördervereins im Freibad Erbstetten. Über 40 Schwimmer hatten sich in das eiskalte Wasser gewagt.



Neben dem Eisschwimmen hatte der Förderverein das ganze Jahr über mit Aktionen (wie beispielsweise Freibad-Café, Pool-Party, Sponsorenschwimmen,...) dafür gesorgt, dass Gelder akquiriert werden konnten. Auch andere Vereine, Firmen, Organisationen und Privatpersonen haben sich für den Erhalt des „Bädles“ eingesetzt, so dass am Ende des Jahres 2018 der Spendenstand immerhin auf rund 180.000 Euro angewachsen war.

Jahresrückblick 2018

Lebendiger Adventskalender und Scheckübergabe

Die Gemeindeverwaltung schenkte im Rathaus Glühwein aus. Im Rahmen dieser Veranstaltung überreichte Bürgermeisterin Wiedersatz zusammen mit Vertretern der an der Einweihung der Gemeindehalle beteiligten Vereinen (und Grundschule und Kindertagesstätte) einen Scheck in Höhe von 3.000 Euro an den Freibadförderverein.



Ausbau des Kelterwegs mit Kanal- und Wasserleitung: Vergabe der Tiefbauarbeiten

Den Auftrag für den Ausbau des Kelterwegs mit Kanal- und Wasserleitung erhielt die Firma Klöpfer GmbH und Co.KG aus Winnenden zu einem Angebotspreis in Höhe von 492.368,03 € brutto.

Neues Baugebiet im Gewann „Brühl“ im Ortsteil Erbstetten

In der letzten Gemeinderatssitzung im Dezember konnte Bürgermeisterin Wiedersatz die erfreuliche Nachricht bekanntgeben, dass alle Grundstücke für ein neues Baugebiet im Gewann „Brühl“ im Ortsteil Erbstetten seitens Gemeinde erworben worden seien und man im Jahr 2019 mit der Planung des Baugebiets beginnen könne.